

Allgemeine Vertrags- und Reisebedingungen der vbl transport ag

Geltungsbereich der AVRB

Die vorliegenden Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen (AVRB) der vbl transport ag finden auf sämtliche Transport- und Dienstleistungen der vbl transport ag (vbl) Anwendung. Diese Transport- und Dienstleistungen werden unter VBL REISEN (alle nachfolgend «Reisen» genannt) angeboten.

Die AVRB gelten nicht für Fahrten mit dem Tellbus. Für Fahrten mit dem Tellbus gelten die Bestimmungen des öffentlichen Verkehrs sowie der AUTO AG URI. Sofern für einzelne Angebote zusätzlich Spezialbestimmungen zur Anwendung gelangen, so sind diese nachfolgend ausdrücklich erwähnt bzw. als „Spezialbestimmungen“ bezeichnet oder ergeben sich aus gesonderten Dokumenten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung.

Buchung und Vertragsschluss

Die Buchung einer Reise kann online, per Post oder E-Mail erfolgen. Der Vertragsschluss kommt mit der rechtzeitigen Annahme der Offerte durch den Kunden zustande.

vbl verfügt über Möglichkeiten, dass mobilitätsbehinderte Menschen an Reisen teilnehmen können. Bitte kontaktieren Sie vbl vor der Annahme der Offerte, um die Rahmenbedingungen zu klären.

Das Mitführen von Tieren ist nur mit Vorbehalt und mit ausdrücklicher vorgängiger Zustimmung von vbl möglich.

Preise, Preisänderungen und Zahlungsbedingungen

Massgeblich sind die bei Vertragsschluss gültigen Preise und Leistungsangebote von vbl pro Person oder Einheit gemäss Programm oder Offerte. Sofern nicht anderslautend geregelt, verstehen sich die Preise in Schweizer Franken. Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Angaben in der Offerte oder auf der Rechnung. Die empfohlenen Versicherungen sind in den Preisen nicht inbegriffen. In den Preisen ebenfalls nicht inbegriffen sind allfällige Strassengebühren oder City-Einfahrtsgebühren.

Sollten sich bei den Preisen Änderungen ergeben, für welche vbl nicht verantwortlich gemacht werden kann (z.B. Erhöhung von Treibstoff- oder Mautgebühren, Streckenänderungen etc.), bleibt eine Preisanpassung vorbehalten. vbl teilt dem Kunden eine solche Preisanpassung rechtzeitig mit. Übersteigt eine Preiserhöhung 10% des gebuchten Preises, so hat der Kunde das Recht, innert fünf Tagen seit Erhalt der Mitteilung kostenlos vom Vertrag zurückzutreten. vbl wird die bereits geleisteten Zahlungen zurückerstatten.

Annullierung der Reise durch den Kunden / Rücktrittsbedingungen

Die Reise kann durch den Kunden annulliert werden (Rücktritt). Zur Deckung des Arbeitsaufwandes erhebt vbl in jedem Fall des Rücktritts eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.-- pro Auftrag. Die Bearbeitungsgebühr wird in der Regel nicht durch die Annullationskostenversicherung gedeckt.

Im Fall des Rücktritts durch den Kunden 30 Tage und weniger vor Reisebeginn werden zusätzlich folgende Annullationskosten für die Umtriebe und zur Deckung allfälliger Forderungen der Partner von vbl durch vbl erhoben:

30 Tage bis 20 Tage vor Abreise:	20% des Preises
19 Tage bis 8 Tage vor Abreise:	40% des Preises
7 Tage bis 1 Tag vor Abreise:	80% des Preises
Tag der Abreise oder Nichtantritt der Reise	100% des Preises

Massgebend für die Berechnung der Annullationskosten ist der Eingang der Annullierung bei vbl. Sind Musical-, Theater- oder sonstige Tickets etc. in der Reise inbegriffen, für die der Veranstalter bei Rückgabe keine Kosten an vbl erstattet, sind deren Kosten zusätzlich zur Bearbeitungsgebühr und den Annullationskosten vollständig vom Kunden zu bezahlen.

Der Abschluss einer Annullationskostenversicherung kann die Kostenfolge einer Annullierung reduzieren.

Sollten das EDA und/oder BAG von Reisen in ein vom Kunden gebuchtes Land oder eine gebuchte Region explizit abraten, kann der Kunde während eines von vbl bestimmten Zeitraumes grundsätzlich ohne Bearbeitungsgebühr und Annullationskosten unter Rückerstattung des bezahlten Preises vom Vertrag zurücktreten. Ausgenommen sind jedoch von vbl an Dritte verauslagte Zahlungen, die nicht erstattungsfähig sind. Zudem können Administrativkosten, Versicherungsprämien, Visagebühren etc. gleichwohl geschuldet sein. Rät das EDA und/oder BAG nicht explizit von Reisen in das gebuchte Land oder gebuchte Region ab, kann nicht kostenlos vom Vertrag zurückgetreten werden und es gelten die obigen Bestimmungen zur Annullierung.

Annullationskosten- und SOS-Rückreiseversicherung

Die Annullationskosten- und SOS-Rückreiseversicherung sind in den Leistungsangeboten der vbl nicht enthalten. vbl empfiehlt dem Kunden den Abschluss einer Versicherung inklusive Heilungskosten-, Unfall- und Reisegepäckversicherung sowie einer Annullierungskostenversicherung. Der Abschluss der Versicherungen ist Sache des Kunden. Bei Fragen steht vbl den Kunden gerne zur Verfügung.

Absage der Reise durch vbl

vbl behält sich das Recht vor, aus wichtigen Gründen (z.B. höhere Gewalt, Epidemie, Pandemie, kriegerische Ereignisse, Unruhen, Ausfall von Fahrzeugen, schlechte Witterung etc.) eine Reise abzusagen. Ist im Zusammenhang mit einer Reise eine Veranstaltung wie Freilichtspiele oder Sportanlässe etc. von der Absage betroffen, gelten zusätzlich die Bestimmungen des Veranstalters.

Wenn eine Reise abgesagt werden muss, erhalten die Kunden rechtzeitig bzw. so bald als möglich Bescheid. Der bezahlte Preis wird dem Kunden vollumfänglich erstattet. Ausgenommen sind von vbl an Dritte verauslagte Zahlungen, die nicht erstattungsfähig sind. Weitere Ansprüche können seitens des Kunden nicht geltend gemacht werden.

Durchführung der Reise / Programmänderung durch vbl

Programmänderungen sind manchmal unumgänglich. vbl behält sich vor, das Reiseprogramm oder einzelne vereinbarte Leistungen (z.B. das für die Fahrt vorgesehene Fahrzeug) vor Antritt der Reise zu ändern, wenn dies notwendig ist. Kann eine bereits angetretene Reise aus wichtigen Gründen (z.B. höhere Gewalt, Epidemie, Pandemie, Naturkatastrophe, Sicherheitsgründe, Unruhen, Ausfall Fahrzeug etc.) nicht wie geplant durchgeführt werden, so ist vbl bemüht, eine gleichwertige Ersatzleistung zu erbringen. Ist dies nicht möglich, kann vbl die Reise vorzeitig abbrechen und der Anteil am Preis für den ausgefallenen Teil der Reise wird dem Kunden von vbl zurückerstattet. Ausgenommen sind von vbl an Dritte verauslagte Zahlungen, die nicht erstattungsfähig sind. Weitere Ansprüche können seitens des Kunden nicht geltend gemacht werden.

Muss eine bereits bezahlte Reise von vbl vor Antritt der Reise geändert werden und entsteht dadurch ein Minderwert zur vereinbarten Leistung, so erhält der Kunde eine Rückvergütung in Höhe des Minderwerts. Entstehen durch die Programmänderung jedoch Mehrkosten, so kann es zu einer Preiserhöhung kommen. Übersteigt die Preiserhöhung 10% des ursprünglich gebuchten Preises, so hat der Kunde das Recht, innert fünf Tagen seit Erhalt der Mitteilung ohne Entschädigung vom Vertrag zurückzutreten. vbl wird die bereits geleisteten Zahlungen dem Kunden zurückerstatten. Ausgenommen sind von vbl an Dritte verauslagte Zahlungen, die nicht erstattungsfähig sind. Weitere Ansprüche können seitens des Kunden nicht geltend gemacht werden.

Vorzeitiger Reiseabbruch durch den Kunden

Sollte der Kunde die angetretene Reise vorzeitig abbrechen, unterstützt ihn vbl soweit als möglich bei der Organisation der Rückreise. Sämtliche Kosten, z.B. Kosten der Rückreise, gehen vollumfänglich zu Lasten des Kunden. Der vom Kunden bezahlte Preis wird nicht erstattet. Das gilt auch für alle durch den Kunden nicht in Anspruch genommenen Leistungen.

vbl ist nicht verpflichtet, bei oder nach Antritt der Reise erkrankte oder verunfallte Kunden zu transportieren. vbl ist jedoch bemüht, sofern medizinisch vertretbar und organisatorisch möglich,

solche Kunden zu transportieren. Bei Ablehnung des Transportes durch vbl wird der bezahlte Preis nicht erstattet. Weiter- bzw. Rücktransporte sind diesfalls Sache des erkrankten bzw. verunfallten Kunden.

Haftung

vbl haftet vom ordentlichen Antritt bis zur ordentlichen bzw. vorzeitigen Beendigung der Reise ausschliesslich gemäss den nachfolgenden Bestimmungen.

Für Personenschäden, die aus der Nichterfüllung oder der nicht gehörigen Erfüllung des Vertrages durch vbl entstehen, haftet vbl dem Kunden ausschliesslich gemäss den zwingenden Schweizerischen gesetzlichen Bestimmungen. Jegliche weitergehende Haftung ist vollständig ausgeschlossen.

Für Sachschäden haftet vbl dem Kunden ausschliesslich gemäss den zwingenden Schweizerischen gesetzlichen Bestimmungen, jedoch bei Reisen gemäss dem Pauschalreisegesetz maximal im Umfang des Zweifachen vereinbarten Preises für die Reise für die jeweilige Person und bei allen übrigen Reisen maximal im Umfang des vereinbarten Preises für die Reise. Jegliche Haftung für darüber hinausgehenden Schaden wird ausgeschlossen.

Insbesondere besteht seitens vbl keine Haftung für entwendete oder abhanden gekommene Gegenstände (Sachen) ausserhalb und innerhalb des Fahrzeugs.

vbl haftet für die sorgfältige Auswahl der durch sie gebuchten Leistungsträger (Hotels etc.) und für eine vertragsgemässe Transportleistung, alle zusammen kurz Leistungen der vbl. vbl vergütet den Ausfall oder die mangelhafte Erbringung ihrer Leistungen, sofern es nicht möglich war, dem Kunden vor Ort eine gleichwertige Ersatzleistung anzubieten. Der Entscheid über die gleichwertige Ersatzleistung liegt bei vbl. Die Haftung bezieht sich ausschliesslich auf den Ersatz des Minderwertes und ist in jedem Fall maximal auf den vereinbarten Preis für die Reise beschränkt. Jegliche Haftung für darüber hinausgehenden Schaden wird ausgeschlossen.

vbl ist insbesondere nicht verantwortlich für Veranstaltungen, Ausflüge, Wanderungen, Velotouren, Schwimmen und jegliche weiteren Aktivitäten (alle nachfolgend "individuelle Aktivitäten"), die der Kunde zusätzlich zu den durch vbl erbrachten Leistungen selber unternimmt, bei Dritten bucht bzw. Dritte für ihn erbringen. Diese individuellen Aktivitäten können mit Risiken verbunden sein. Sie werden vom Kunden auf eigenes Risiko und in vollumfänglich eigener Verantwortung unternommen. Die Versicherung ist Sache des Kunden. Eine Haftung der vbl ist unter jedem Titel vollumfänglich ausgeschlossen. Dies gilt auch dann, wenn vbl Vorschläge für solche individuellen Aktivitäten macht oder der Preis von solchen Aktivitäten im Angebot der vbl mitenthalten ist.

Jegliche weitergehende Haftung von vbl, insbesondere für Minderleistungen, die auf höhere Gewalt, Epidemien, Pandemien, Fehlern von Leistungsträgern, Streiks oder Verhalten des Kunden zurückzuführen sind, ist soweit gesetzlich zulässig vollständig ausgeschlossen.

Pass, Visa, Impfungen

Der Kunde ist für das Mitführen der Zolldokumente (Pass, ID, Krankenversicherungskarte, etc.) sowie für die Einhaltung der Zollvorschriften und Einreisebestimmungen (wie Visa, Impfungen etc.) persönlich verantwortlich.

Jugendliche unter 18 Jahren, die ohne eine erwachsene Begleitperson die Reise antreten, haben eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten mitzuführen.

Reisen in den vbl-Fahrzeugen

Die modernen Fahrzeuge von vbl erlauben eine sichere und angenehme Fahrt auf allen Plätzen.

vbl ist berechtigt, für die Durchführung der Reise nicht eigene, sondern zugemietete Fahrer und Fahrzeuge mit gleichwertigem Standard einzusetzen. In diesen Fällen gelten für den Kunden die selben Bedingungen, wie wenn die Reise mit einem vbl-Fahrer bzw. vbl-Fahrzeug ausgeführt würde. Es besteht diesfalls kein Anspruch auf Rückerstattung oder Preisminderung.

In den Fahrzeugen der vbl ist das Rauchen untersagt. Bezüglich Verhalten und Verpflegung in den Fahrzeugen gelten die Anweisungen des Fahrers.

Beanstandungen und Rückerstattungsforderungen

Sämtliche Beanstandungen während einer Reise sind sofort dem Fahrer oder der Reiseleitung zu melden. Die Fahrer oder Reiseleiter sind um Abhilfe bemüht, jedoch nicht berechtigt, im Namen von vbl Ansprüche anzuerkennen.

Rückerstattungsforderungen müssen spätestens innerhalb von 20 Tagen nach Beendigung der Reise in schriftlicher Form bei vbl eingereicht werden. Bei später eintreffenden Rückerstattungsforderungen erlöschen sämtliche Ersatzansprüche. vbl ist bemüht, Rückerstattungsforderungen schnellstmöglich zu bearbeiten.

Reisen und Gesundheit

Reisen mit vbl setzen eine gute Gesundheit voraus. Der Kunde stellt in eigener Verantwortung sicher, dass er bei Reiseantritt über die notwendige Gesundheit verfügt. Im Zweifelsfall hat er sich vor oder anlässlich der Buchung über die gesundheitlichen Voraussetzungen, die für einen einwandfreien Genuss der Reisen unerlässlich sind, bei Fachleuten zu erkundigen. vbl ist ohne Angabe von Gründen und nach freiem Ermessen befugt, den Kunden von gewissen Teilen der Reise oder der gesamten Reise auszuschliessen, sollte ein Kunde nicht über die notwendigen gesundheitlichen Voraussetzungen verfügen oder sollten daran Zweifel bestehen. Nach Möglichkeit wird eine Ersatzleistung angeboten, deren Kosten jedoch vollumfänglich zu Lasten des Kunden gehen. Allfällige Rückreisekosten gehen ebenfalls zu Lasten des Kunden und der vom Kunde bereits bezahlte Preis wird nicht erstattet.

Verjährung

Forderungen gegenüber vbl aus welchem Rechtsgrund auch immer verjähren nach einem Jahr nach dem vertraglichen Reiseende.

Datenschutz

Der Kunde stimmt zu, dass seine angegebenen Daten zur Erbringung der Leistung, für Werbezwecke und Marktforschung von vbl und ihren Servicepartnern bearbeitet und genutzt werden dürfen. vbl untersteht der Schweizerischen Datenschutzgesetzgebung und verpflichtet sich, die Daten entsprechend sicher aufzubewahren. Soweit zur Vertragsabwicklung notwendig, können Daten auch an weitere Leistungserbringer weitergeleitet und durch diese zur Erbringung der Leistung bearbeitet werden. Auf den Reisen können Fotos und Filme entstehen, die von vbl für Marketing-Zwecke verwendet werden können. vbl ist berechtigt, den Kunden in Zukunft über ihre Programme und Reisen zu informieren. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, diesen Dienst bei vbl abzubestellen. Bei Fragen zum Datenschutz oder wenn Einsicht in die bei vbl gespeicherten Daten genommen werden möchte, kann sich der Kunde an vbl wenden.

Spezialbestimmungen für Pauschalreisen von VBL REISEN

vbl kann unter der Bezeichnung VBL REISEN unter anderem auch Pauschalreisen gemäss dem Pauschalreisegesetz anbieten. Bei diesen Reisen verstehen sich, sofern nicht anderslautend geregelt, die Preise pro Person in Schweizer Franken und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie allfällige Strassengebühren und Parkgebühren im In- und/oder Ausland.

Wird die als Bestätigung geltende Rechnung für Pauschalreisen nicht innerhalb der ausgewiesenen Zahlungsfrist, spätestens jedoch 10 Tage vor Reiseantritt, vollständig bezahlt, gilt die Bestätigung der vbl für die Reise als widerrufen. Es besteht diesfalls kein Anspruch auf Teilnahme an der Reise.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt ausschliesslich Schweizer Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Luzern.